

## Stadtrallye zur Weimarer Republik

### Station 2: Gauforum

**Ist das „Gauforum“ ein Spiegelbild der politischen Verhältnisse der Entstehungszeit?**



Die innenpolitische Entwicklung der Weimarer Republik war durch eine politische Radikalisierung rechter und linker Parteien gekennzeichnet. Diese Situation wurde durch die Folgen der Weltwirtschaftskrise weiter verschärft und führte schließlich zur Niederlage der bürgerlichen Parteien bei den Reichstagswahlen vom 31. Juli 1932. Die NSDAP um Adolf Hitler erhielt über 37 Prozent aller Stimmen und stellte damit die größte Reichstagsfraktion. Mit der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler am 30. Januar 1933 war schließlich das Ende der Weimarer Republik besiegelt.

Das Gauforum sollte zum Zentrum der nationalsozialistischen Macht in Weimar werden und die Bedeutung der NSDAP verdeutlichen. Dabei war beabsichtigt, den geschlossenen Komplex, bestehend aus Halle des Volkes, Gauhaus, Glockenturm und Platz, als neues Zentrum den historischen Stadtkernen gegenüberzustellen. Am 1. Mai 1937 erfolgte die Grundsteinlegung. Bis 1943 waren alle Gebäude mit Ausnahme der Halle fertig gestellt, allerdings wurden die Gebäude bis Kriegsende nicht genutzt. Heute befindet sich in den Gebäuden am Weimarplatz das Thüringer Landesverwaltungsamt und das Einkaufszentrum „Weimar Atrium“. Die gesamte Anlage steht unter Denkmalschutz.

### Aufgaben:

- Erkunde durch einen Rundgang den Gebäudekomplex „Gauforum“ und beschrifte den vorliegenden Lageplan der Gebäudeteile (siehe Anlage).
- „Gauforen sollen die Macht und Überlegenheit der Nationalsozialisten zum Ausdruck bringen.“ Stelle Vermutungen an, wie dieser Anspruch durch die Architektur des Gauforums in Weimar realisiert wurde. Belege deine Vermutungen mit Detailaufnahmen des Gebäudekomplexes.

### Tipps:

- Der Lageplan kann durch die Beschriftung von Straßen und anderen markanten Gebäuden noch aussagekräftiger werden. Denkbar ist auch die doppelte Beschriftung der Gebäudeteile des Gauforums: geplante Nutzung/heutige Nutzung.
- Dokumentiere deine Detailaufnahmen. Auf diese Weise fällt dir die spätere Zuordnung der Fotos zu deinen Vermutungen (siehe Aufgabe) leichter.

### Materialien:

- Lageplan
- Schreibblock und Stifte
- Fotoapparat (oder Handy zum Fotografieren)